

Schule nach den Sommerferien (NRW)

Beitrag von „laleona“ vom 1. September 2021 20:39

Tatsächlich fand ich die Zahlen von Karl-Dieter schon entspannend. Es scheint, so habe ich es verstanden, doch so zu sein, dass Kinder extrem selten tatsächlich gefährdet sind - oder?

Um diese Gefahr auch noch sehr niedrig zu halten, plädiere ich ja schon sehr, sehr lange für Luftfilter, Masken und mehrfach wöchentliche PCR-Tests (bei den Kleinen, mit andren habe ich weniger Erfahrungen).

Ist es denn nicht so, dass die Gefahr wirklich sehr, sehr klein ist? Erntgemeinte Frage. Meine Kinder sind 5 und 9 und ich hoffe, dass sie, wenn sie sich anstecken, was vermutlich so sein wird, einen absolut milden Verlauf haben werden ohne Langzeitfolgen. Oder sich gar nicht anstecken.

Meint ihr, ich sehe das zu naiv, positiv, blind?

By the way: Eine Freundin von mir, lebt in der Türkei, hat mir heute geschrieben, dass sie Corona hat, Deltavariante. Hohes Fieber und alles mögliche, ihre Kinder (5, 9 und 12) und der Mann haben bis dato nichts. Die Eltern sollten nächste Woche die 2. Impfung bekommen.